[53901] Im Berlags=Magazin (3. Schabelit) in Burich ift foeben erschienen und wird nur auf Berlangen versandt:

# Eines deutschen Matrosen Uordpolfahrten.

Wilhelm Nindemann's Erinnerungen an die Nordpol - Expedition der "Polaris" und "Jeanette".

Herausgegeben von

Rarl Anors.

70 % ord., 50 % no., 45 % baar u. 7/6.

Erörterungen über

## deutsches Einzelrichterwesen und Amtsgerichtliches

nebst Instizrefornen. Von **H.** 

50 % ord., 35 % no., 30 % baar u. 7/6.

#### Bitte gu berlangen!

[53902] Die nachstehenden Artikel gelangen demnächst zu allgemeiner Ankundigung und ersuche ich Sie, dieselben nicht auf Ihrem Lager fehlen zu laffen:

Güttmann, L., der Gipser als Zementierer, Tüncher und Stuckateur, wie auch als Maler, Lackierer, Bergolder, Bersilberer, Bronzierer und Tapezierer. Praktisches Hand: und Hilfsbuch enthaltend eine ausführliche Beschreibung aller derjenigen Arbeiten, wie sie vom Gipser zur Boll: endung an und in den Gebäuden ausgeführt werden. Zweite Auslage in vollständiger Neubearbeitung herausgegeben von R. Tormin. Mit einem Atlas von 24 Foliotafeln. 10 M 50 4.

Mierzinsti, Dr. St., die Erds, Minerals und Lackfarben, ihre Darftellung, Prüfung und Anwendung. Zum Gebrauche für Fabrikanten, Techniker, Farbwarenhändler, Maler, Anstreicher zc. Bierte Auflage von Dr. Schmidts, Farbenlaboratorium", in vollständiger Neubearbeitung. Mit 51 in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Seemann, Th., die Lehre von der Harmonie der Farben. Zum Gebrauche für Maler, Dekorateure, Tapetendrucker u. alle, welche sich der Farben als Mittel der Verschönes rung bedienen. Dritte Auflage von Hays "Gesetzen der Farbenharmonie", in volls ständiger Neubearbeitung. Mit Titelkupfer in Farbendruck. 3 M.

Watin, M., der Staffiermaler als Maler, Bergolder, Berfilberer, Bronzierer, Ladies rer und Tapezierer. Praktisches Hands und Hilfsbuch enthaltend die Beschreibung

aller bei ber Staffiermalerei vorkommen= ben Arbeiten und Methoden, die Fabris fation, Benennung und Brüfung der Farbenforper und Fluffigfeiten, Bufammensettung und Bereitung der Farben für die verschiedenartigften Unftriche und Rachahmungen; ferner die Bergoldung, Berfilberung und Bronzierung auf Bolg, Gips, Gifen, Stein zc., die Fabrifation aller Arten Ladfirniffe und ihre Unwendung, die all= gemeinen Grundfage bei Bahl ber Farben von Möbel, Bemälden, Tapeten zc., fowie endlich das Tapezieren. Zum Gebrauche für Maler, Unftreicher, Bergolder, Farbwarenhändler, Architeften, Bauunternehmer, fowie für alle, welche malen, vergol= ben, verfilbern, brongieren, ladieren und tapezieren laffen. Dritte Auflage in vollständiger Neubearbeitung herausge= geben von R. Tormin. 6 M

Weimar, Ende October 1884.

[53903] Mit Heutigem übernahm ich die geringen Vorräthe von:

### Ausgewählte Kunstwerke

aus dem

Schatze der reichen Kapelle in d. königl. Residenz zu München.

> Herausgegeben mit

Genehmigung Sr. Majestät des Königs Ludwig II. von Bayern

von

F. X. Zettler, Inhaber der kgl. Hofglasmalereianstalt in München, Leonh. Enzler, Custos der reichen Capelle, kgl. geistl. Rath und Decan des kgl. Hofcellegiatstiftes St. Cajetan in München, Dr. J. Stockbauer, kgl. Professor für Kunstgeschichte

in München. München 1876.

40 chromolithographische Tafeln mit Einleitung und erläuternden Textblättern im grössten Royalformat in eleganter Mappe.

Preis 600 M ord., 225 M netto baar.

Das Werk ist von unschätzbarem Werthe für jeden Sammler kunstgewerblicher Seltenheiten, der darin eine schwer zugängliche Collection der werthvollsten und berühmtesten Stücke findet; ferner ist es unentbehrlich für Museen, Institute und Schulen, die sich die Pflege des Kunstgewerbes angelegen sein lassen. Voll der reizendsten und stilvollsten Motive, dürfte das Werk in geschickten Händen eine Fülle von Anregung zu bieten im Stande sein.

Ein ermässigter Preis besteht dem Publicum gegenüber noch nicht; deshalb dürfte eine energische Verwendung reiche Ernte bringen.

Bei den kleinen Vorräthen kann ich nur gegen baar liefern und bitte Prospecte in beschränkter Anzahl gütigst zu verlangen.

München, October 1884.

Adelbert Votsch,

L. Unflad'sche Buchh. u. Antiquariat.

[53904] Zu thätiger Verwendung empfohlen:

#### Allgemeine deutsche Criminal-Zeitung.

Ein belletristisches Familienblatt.

Wir liefern:

Heft-Ausgabe: Heft 1/2. gratis. Heft 3. u. Folge à 30 & ord. mit 40% und 11/10. 100 Explre. mit 50% ohne Frei-Expl.

Nummer-Ausgabe: Nummer 1/2 gratis. Quartalpreis (15 Nrn.) 1 M 50 A ord.,

1 M netto baar und 11/10. = Jährlich erscheinen 22 Hefte (à 4 bis 6 Bogen, bezw. 60 Nummern).

Die neueste Nummer enthält:
Ein Mord. Criminal-Roman. Nach
Emil Gaboriau. (Fortsetzung.) — Der
Antichrist. Roman aus der römischen Kaiserzeit. Von Matteo Cantarelli. (Fortsetzung.) — Gesetz und Recht in China.
Nach älteren und neueren Quellen geschildert
von Richard Oberländer. — Der Kongress.
Humoreske von E. Redenhall. (Schluss.) —
— Das Fräulein von Auteuil. Erzählung
von Pierre Zaccone. (Fortsetzung.) —
Zur Geschichte der amerikanischen Presse.
— Miscellen.

Probenummern stehen in gewünschter Anzahl zur Verfügung. Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, October 1884.

Gressner & Schramm.

### Französische Neuigkeiten.

[53905]

Hervilly, l'homme jaune. 3 fr. 50 c. Bentzon, Tony. 3 fr. 50 c.

Rivière, Meurtrier d'A. Renouf. 1 fr. Dash, Fils du faussaire. 1 fr.

Maupassant, Yvette. 3 fr. 50 c. Maizeroy, Au régiment. 3 fr. 50 c.

— deux amies. 3 fr. 50 c.

Mendès, Jupe courte. 3 fr. 50 c. Silvestre, merveilleux récits. 3 fr. 50 c.

— la falot. Contes choisies. Ill. 3 fr. 50 c. Audebrand, la dot volée. 3 fr. 50 c. Dostoievsky, le crime et le châtiment.

2 Vols. 7 fr.
Malot, la petite soeur. gr. 8°. Ill. 10 fr.

Figaro illustré. II. Année. 3 fr. 50 c. Mérouvel, Fleur de Corse. 3 fr. Racot, Champagne Cornod. 3 fr.

Demesse, Vices de Benoit. 3 fr. 50 c. F. A. Brockhaus'

[53906] Im Verlage von August Hirschwald in Berlin ist soeben erschienen:

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

#### Medicinal - Kalender

für den Preussischen Staat 1885. Mit Genehmigung

Sr. Excellenz des Herrn Ministers und mit Benutzung der Ministerial-Acten.

Zwei Theile.

(I. Theil eleg. gebunden. II. Theil brosch.) Preis 4 M 50 A. (Durchschossen 5 M)

715 \*